

Swiss Sailing Verhaltenskodex für Schiedsrichter

(Angelehnt an den "ISAF Code of behaviour" – beschlossen durch Ausbildungskommission Swiss Sailing)

Schiedsrichter gehören zu den exponiertesten Offiziellen in der Sportwelt. Es ist deshalb erforderlich, dass sich die Schiedsrichter kompetent, anständig und würdig verhalten und zu keiner Zeit etwas unternehmen was den Sport in Misskredit bringt.

Vom Schiedsrichter wird erwartet:

- a) über sehr gute Kenntnisse der Wettfahrtregeln und ISAF Cases zu verfügen.
- b) zu jeder Zeit höflich und zuvorkommend zu sein, nicht nur gegenüber den Regatten, sondern auch gegenüber Kollegen, Coaches, Wettfahrtleitung, Organisator und allen weiteren Personen, die Aufgaben bei der Regatta erfüllen.
- c) allfällige Interessenkonflikte offen zu legen, bevor er eine Einladung in eine Jury annimmt. Interessenkonflikte entstehen, wenn ein Jurymitglied ein persönliches oder finanzielles Interesse am Ausgang seiner Entscheidungen hat (oder zu haben glaubt), das seine unabhängige Entscheidung beeinflussen kann. (siehe ISAF Regulation 50 Conflict of Interest)
- d) jede Verhandlung und andere ihn betreffende Angelegenheit sorgfältig, gerecht, objektiv und ohne Vorurteil zu behandeln und dafür zu sorgen, dass keine persönlichen Interessen das Urteil beeinflussen.
- e) sicherzustellen, dass Gerechtigkeit erfolgt ist, und als solche gesehen wird.
- f) gemäss den Wettfahrtregeln, Vorschriften (ISAF und Swiss Sailing) und den Richtlinien der Ausbildungskommission vorzugehen.
- g) das Vertrauen in die Jury nicht zu untergraben; die Erwägungen der Jury in einem bestimmten Fall sind außerhalb des Juryraumes weder während noch nach einer Protestverhandlung weiterzugeben oder zu veröffentlichen.
- h) vor und während einer Anhörung oder Jurysitzung keinen Alkohol zu trinken und während einer Regatta nicht betrunken zu sein.
- i) im Juryraum und auf dem Schiedsrichterboot nicht zu rauchen.
- j) pünktlich zu sein und die volle Aufmerksamkeit auf die Sache zu richten. Pünktlichkeit und Zuverlässigkeit sind für eine erfolgreiche Jury wesentlich.
- k) von der Öffnungszeremonie bis nach der Preisverteilung anwesend zu sein.
- l) auf dem Wasser und an Land angemessene Kleidung zu tragen;
- m) nicht mehr Spesen als notwendig zu verursachen und sich vergüten zu lassen.
- n) auf seine körperliche Kondition, Fitness und Gesundheit zu achten, um speziell an Regatten, die mehrere Tage dauern, konzentriert, aufmerksam und offen bleiben zu können.
- o) sich kultureller Unterschiede bewusst zu sein.
- p) sichtbar und ansprechbar zu bleiben.
- q) auch andere Standpunkte sehen zu können und diplomatisch zu bleiben.
- r) die Fähigkeit zu haben, schwierige Entscheidungen zu treffen und mit Stress umgehen zu können.

Ein von Swiss Sailing bestätigter nationaler Schiedsrichter muss die Swiss Sailing Richtlinien vertreten und den Verhaltenskodex befolgen. Ein Schiedsrichter, der dies nicht tut, riskiert die Aberkennung seines Status.